



Lokales

Neue Soccerhalle für Weeze

Als Mieczyslaw Zalewski vor einigen Jahren die alte Weezer Fabrikhalle nahe der Bundesstraße 9 übernahm, hatte er schon den Plan, darin mehr als nur ein Fitness-Studio zu betreiben. Jetzt ist es so weit.

VON ANJA SETTNIK

WEEZE Die schicken Fitnessschuhe - "ganz neu", klagt ihr Träger - leiden in diesen Tagen ein wenig. Treppenhaus und zweite Etage des 100 Jahre alten Gebäudes, das jedem, der auf der B9 bei Weeze unterwegs ist, gleich ins Auge fällt, sind eine Baustelle und entsprechend schmutzig. Aber nur noch zwei, drei Tage, dann kann Mieczyslaw Zalewski den Weezern und anderen Sportinteressierten sein neues Projekt vorstellen.

Der 59-jährige Diplom-Sportlehrer, kreisweit als Leichtathletik-Trainer bekannt, eröffnet am Sonntag eine Soccerhalle. Der Raum dazu war längst vorhanden, denn bisher nutzte er nur die erste Etage der ehemaligen Holzfabrik als Fitness-Studio. Ab Sonntag kann unterm Dach Fußball gespielt werden, Soccer, um genau zu sein.

Dazu hat Zalewski zwei 30 mal 15 Meter große Kunstrasenplätze angelegt. Selbst bei mäßig freundlichem Winterwetter ist es sehr hell in dem denkmalwürdigen Gebäude. Die sichtbare Stahlkonstruktion des Daches wirkt über den fast bodenhohen Fenstern leicht und modern. Selbst bei strengem Frost sind es hier zehn, zwölf Grad. Ein Luft-Erwärmer macht's bei Bedarf noch etwas gemütlicher.

Ein anderer Trick, um sich zu wärmen, hat wiederum mit Sport zu tun: Außerhalb des einen Spielfeldes ist noch Platz für ein paar Spinning-Räder und Matten für Gymnastik und Bauch-Übungen. Aufgestellt sind die Fahrräder noch nicht, denn derzeit liegen noch restliche Arbeiten an. Zum Beispiel wird in den Kunstrasen eine dicke Schicht Granulat eingearbeitet. Das hätte den Bodenbelag fest und dämpft den Schritt.

Den „Rasen“, die Begrenzungen und die Tore hat Familie Zalewski nicht neu kaufen müssen. Gut erhalten, weil nur wenig gebraucht, haben die Betreiber des „Relax“-Sportstudios die Bestandteile für den Hallenfußball aus der ehemaligen Weezer Soccer-Arena im alten Industriegebiet übernommen. Der dortige Firmeninhaber hatte vor zwei Jahren aufgegeben. Nun kommen Rasen und Tore zu neuen Ehren.

Marcel Zalewski, der Sohn, spielt bei Viktoria Goch Fußball und ist ebenfalls angehender Diplom-Sportlehrer. Er will sich intensiv um die Soccer-Thematik kümmern. „Ich denke an eine Kinder-Fußballschule, aber ebenso wollen wir erwachsenen Hobby-Fußballern oder Firmen, die etwas für ihre Mitarbeiter tun wollen, ein Angebot machen“, sagt er. Die Fußballer haben eigene Duschen und Toiletten, sind also unabhängig vom Fitness-Bereich. Selbst an eine Theke wurde bei der Konzeption der neuen Soccerhalle gedacht. Eröffnung ist am Sonntag.

Neue Soccerhalle für Weeze

Als Mieczyslaw Zalewski vor einigen Jahren die alte Weezer **Fabrikhalle** nahe der Bundesstraße 9 übernahm, hatte er schon den **Plan**, darin mehr als nur ein Fitness-Studio zu betreiben. Jetzt ist es so weit.

VON ANJA SETNIK

WEEZE Die schicken Fitnessschuhe – "ganz neu", klagt ihr Träger – leiden in diesen Tagen ein wenig. Treppehaus und zweite Etage des 100 Jahre alten Gebäudes, das jedem, der auf der B9 bei Weeze unterwegs ist, gleich ins Auge fällt, sind eine Baustelle und entsprechend schmutzig. Aber nur noch zwei, drei Tage, dann kann Mieczyslaw Zalewski den Weezern und anderen Sportinteressierten sein neues Projekt vorstellen.

Der 59-jährige Diplom-Sportlehrer, kreisweit als Leichtathletik-Trainer bekannt, eröffnet am Sonntag eine Soccerhalle. Der Raum dazu war längst vorhanden, denn bisher nutzte er nur die erste Etage der ehemaligen Holzfabrik als Fitness-Studio. Ab Sonntag kann un-

**Die erste Etage
bisher als
Fitness-Studio genutzt**

term Dach Fußball gespielt werden. Soccer, um genau zu sein.

Dazu hat Zalewski zwei 30 mal 15 Meter große Kunstrasenplätze angelegt. Selbst bei mäßig freundlichem Winterwetter ist es sehr hell in dem denkmalwürdigen Gebäude. Die sichtbare Stahlkonstruktion des Daches wirkt über den fast bodenhohen Fenstern leicht und modern. Selbst bei strengem Frost sind es hier zehn, zwölf Grad. Ein Luft-Erwärmer macht's bei Bedarf noch etwas gemütlicher.

Ein anderer Trick, um sich zu wärmen, hat wiederum mit Sport zu tun: Außerhalb des einen Spielfeldes ist noch Platz für ein paar Spinning-Räder und Matten für Gymnastik und Bauch-Übungen. Aufgestellt sind die Fahrräder noch nicht, denn derzeit liegen noch restliche Arbeiten an. Zum Beispiel



Die letzten Arbeiten an der neuen Socceranlage erledigt **Mieczyslaw Zalewski** (l.) mit seinem Sohn Marcel. Hier bringen sie das Granulat in den Soccerfeldboden ein.
RP-FOTO: GERHARD SEYBERT

wird in den Kunstrasen eine dicke Schicht Granulat eingearbeitet. Das hätte den Bodenbelag fest und dämpft den Schritt.

Den „Rasen“, die Begrenzungen und die Tore hat Familie Zalewski nicht neu kaufen müssen. Gut erhalten, weil nur wenig gebraucht, haben die Betreiber des „Relax“-Sportstudios die Bestandteile für den Hallenfußball aus der ehemaligen Weezer Soccer-Arena im alten Industriegebiet übernommen. Der dortige Firmeninhaber hatte vor zwei Jahren aufgegeben. Nun kommen Rasen und Tore zu neuen Ehren.

INFO

Eröffnung

Gespielt werden kann praktisch jeden Tag zwischen 10 und 22 Uhr. Die **Platzmiete** kostet pro Stunde 25 bis 38 Euro, je nach Tageszeit. Wenn fünf gegen fünf Leute spielen, teilt sich die Summe entsprechend auf. Die Eröffnung ist am **Sonntag ab 12 Uhr**. Jugendmannschaften zeigen ihr Können, und Jeder darf mal probe-Kicken.
www.fitness-relax-weeze.de

Marcel Zalewski, der Sohn, spielt bei Viktoria Goch Fußball und ist ebenfalls angehender Diplom-Sportlehrer. Er will sich intensiv um die Soccer-Thematik kümmern. „Ich denke an eine Kinder-Fußballschule, aber ebenso wollen wir erwachsenen Hobby-Fußballern oder Firmen, die etwas für ihre Mitarbeiter tun wollen, ein Angebot machen“, sagt er. Die Fußballer haben eigene Duschen und Toiletten, sind also unabhängig vom Fitness-Bereich. Selbst an eine Theke wurde bei der Konzeption der neuen Soccerhalle gedacht. Eröffnung ist am Sonntag.

Publikation
Lokalausgabe
Erscheinungstag
Seite

Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH
Rheinische Post Kevelaer
Mittwoch, den 08. Februar 2012
18

⇒ Impressum ⇒ Kontakt